

Im Dezember 1924 ist erschienen:

Karl Sterrer

ein Wiener Maler der Gegenwart

Text von

Arpad Weixlgärtner

★

218 Seiten Text 4°, mit 117 Abbildungen, wovon vier farbig, und mit einer fig. Originalradierung, in Halbleinen gebunden mit Titelzeichnung des Künstlers

Preis Mark 20.—

Die Rhein.-Westfälische Zeitung vom 2. Dezember 1924 urteilt über den Künstler: Die Sprache seiner Körperformen stammt unverkennbar von Michelangelo, sein Gesamtrhythmus von Hodler. Dennoch bleibt er ein Eigener, dessen Macht und Größe in dem sinnfrohen und leichtlebigen Wien doppelt eindringlich wirkt.

Schönbrunn – Ein Gespräch

Text von

F. Ottmann

Mit 12 farbigen Orig.-Lithographien von F. Windhager
In Halbleinen nach Entwurf des Künstlers gebunden

Originelles kleines Festgeschenk für die Jugend und jeden Gebildeten

Geistreiche Betrachtungen über die Bedeutung von Schönbrunn für die Gegenwart in einer Plauderei zwischen einem Biologen, einem Historiker, einem Maler und einem Musiker

Preis Mark 8.—

**Bestellen und selbst lesen,
führt zur Empfehlung und gewährleistet Verkauf!**

Rabatt 33 1/3%, bei 10 Exemplaren 40% ♦ Illustrierte Prospekte kostenlos
Kommissionslieferung bei gleichzeitiger Festbestellung

Ⓜ

**GESELLSCHAFT FÜR VERVIELFÄLTIGENDE KUNST,
WIEN VI/1**

